

Dorferneuerung Hofstädten

Arbeitskreis Orts- und Landschaftsbild

Protokoll der Sitzung vom 18.07.2005

Treffpunkt : Gasthaus zur Gemütlichkeit (beim Finchen)
Zeit : 20-22Uhr
Teilnehmer : Karin Braun, Katrin Debes, Norbert Debes, Karin Herget, Astrid Knaus, Ingrid Peter, Jörg Tampe

Als Gast war Architekt Martin Reuter anwesend.

Das noch immer diskutierte Thema Fußballplatz bewog die Gruppe zu einer Ortsbegehung.

Vor Ort wurde festgestellt, dass das Spielfeld kaum den offiziellen Maßen entspricht. Architekt Reuter stellte fest, dass zu einer Renaturierung des Baches, der auf der Höhe des Spielfeldes mehr einem Kanal gleiche, und der Anlegung eines Weges ein Geländestreifen von mindestens 10m nötig sei.

Da eine Verschiebung in Richtung Hang nicht mehr möglich ist, würde aber auf verkleinertem Gelände der Spiel- und Trainingsbetrieb massiv beeinträchtigt.

Die Gruppe war sich einig, dass sie das nicht wolle. Einer Renaturierung im oberen Bachverlauf stehe nichts im Wege, auf der Höhe des Fußballplatzes jedoch solle der ‚status quo‘ erhalten bleiben.

Architekt Reuter schilderte der Gruppe den weiteren Verlauf des Verfahrens:

- 1) Grobe Zielsetzung, Formulierung von Maßnahmen
- 2) förmlicher Beschluß durch die Gremien
- 3) Konkrete Planung durch die Architekten
- 4) Beratung der Bauvorhaben durch die Architekten

Reuter betonte die Wichtigkeit der Information von Arbeitskreisen und Teilnehmergeinschaft, da kein Bürger zur Teilnahme gezwungen werden kann. Er wies auch auf die Wichtigkeit der Kostenbegrenzung hin: nicht mehr das Wünschenswerte zählt, sondern das Machbare. Dabei kommt entgegen, dass heute allgemein der Standard viel geringer ist als früher (früher Granitpflaster, heute Beton).

Reuter bat die Arbeitsgruppe ihn zu informieren, wo im Ort eine Verdichtung der Bebauung möglich und sinnvoll sei.

Als nächster Termin für ein Treffen wird der 5. September vorge-merkt.

Hofstädten, 13. Aug. 2005

Jörg Tampe